Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landwirtschaft an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Campus Triesdorf (SPO-B-LT)

Vom 31.07.2017, geändert durch Satzung vom 25.07.2019, geändert durch Satzung vom 16.08.2022

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Halbsatz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 23. Mai 2022 (GVBl S. 221), erlässt die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf folgende Satzung:

§ 1
Ziel des Studiums

(1) [1]Das Studium im Bachelorstudiengang Landwirtschaft (Abteilung Triesdorf) mit den Studienrichtungen Landwirtschaft und Ökologische Landwirtschaft verfolgt das Ziel, durch praxisorientierte Lehre eine auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden beruhende Ausbildung zu vermitteln. [2]Die Absolventen und Absolventinnen sollen zu einer eigenverantwortlichen Berufstätigkeit als Führungskräfte im Agrarsektor sowie in den vor- und nachgelagerten Stufen des Agribusiness befähigt werden.

(2) [1]Das Studium berücksichtigt ausgewogen theoretische und praktische Inhalte. [2]Dazu werden neben der Vermittlung von theoretischem Wissen und Fähigkeiten anwendungsbezogene Themen der Berufspraxis wissenschaftlich analysiert und Lösungen dafür entwickelt. [3]Dies geschieht unter anderem auf der Grundlage von Fallstudien und Projektarbeiten. [4]Der Praxisbezug wird insbesondere auch durch ein praktisches Studiensemester sichergestellt. [5]Neben Fachkompetenzen können die Studierenden zusätzliche soziale, methodische und fremdsprachliche Kompetenzen zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung erwerben. [6]Besonderer Wert wird auf interdisziplinär angelegte Lehrveranstaltungen und Projektarbeiten in Kleingruppen gelegt. Ein breites Angebot an Wahlpflichtmodulen erlaubt eine individuelle fachliche Profilierung.

(3) [1]Mit der Bachelorprüfung erwerben Studierende einen anwendungsbezogenen, wissenschaftlich fundierten, berufsqualifizierenden Abschluss, der sie, abhängig von der individuellen Profilierung, zur Übernahme anspruchsvoller Fach- und Führungsaufgaben in folgenden Berufsfeldern befähigt:

a) Führung konventionell oder ökologisch ausgerichteteter landwirtschaftlicher Betriebe und Unternehmen im In- und Ausland;
b) Leitung von oder verantwortliche Mitarbeit in Unternehmen des Agribusiness sowie von Selbsthilfeeinrichtungen oder Genossenschaften im Agrarbereich;
c) Produktentwicklung und –beratung in Unternehmen des Agribusiness;
d) Marketing und Vertrieb in der agrargewerblichen Wirtschaft;

e) Übernahme von Agrar-, Umwelt- und Regionalberatung in staatlichen und privaten Institutionen und Verbänden; staatliche Verwaltung;
f) Mitarbeit in Berufs- und Fachverbänden der Landwirtschaft und des Agribusiness; Fachjournalismus
g) Mitarbeit in Buchführungsunternehmen, Steuerkanzleien, Versicherungen; selbständige Gutachtertätigkeit;
h) Mitarbeit in Forschungs- und Entwicklungseinrichtungeneinrichtungen sowie im landwirtschaftlichen Versuchswesen.

§ 2
Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums

(1) [1]Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von sieben Semestern mit sechs theoretischen und einem praktischen Studiensemester. [2]Das praktische Studiensemester wird als fünftes Studiensemester geführt. [3]Das Studium schließt mit der Bachelorprüfung ab.

(2) [1]Das Studium ist unterteilt in die beiden Studienrichtungen Landwirtschaft und Ökologische Landwirtschaft. [2]Die Wahl der Studienrichtung ist vor Beginn des dritten Studiensemesters zu treffen. [3]Studierende, die keine Wahl treffen, werden der Studienrichtung Landwirtschaft zugeordnet.

(3) [1]In der Studienrichtung Landwirtschaft müssen die Studierenden im sechsten Studiensemester aus den folgenden Studienschwerpunkten entsprechend der Anlage einen auswählen:

1. Schwerpunkt Pflanzliche Erzeugung I und II
2. Schwerpunkt Tierische Erzeugung I und II
3. Schwerpunkt Agrarökonomie I und II
4. Schwerpunkt Marketing und Management im Agribusiness I und II.

(4) [11]Das praktische Studiensemester umfasst 22 Wochen einschließlich der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen. [3]Es ist im Inland in einem anerkannten landwirtschaftlichen Ausbildungsbetrieb bzw. im Falle eines Auslandspraktikums in einem Betrieb mit vergleichbarem Ausbildungsstandard abzuleisten. [4]Studierende in der Studienrichtung Ökologische Landwirtschaft leisten das praktische Studiensemester in der Regel in einem anerkannten ökologisch wirtschaftenden Betrieb ab. [5]Das Nähere regelt der Studienplan.

(5) [1]Vor Aufnahme des Studiums ist eine dem Studienziel dienende Ausbildung oder eine praktische Tätigkeit in einem Ausbildungsbetrieb von mindestens sechs Wochen nachzuweisen. [2]Die abgeschlossene Ausbildung muss grundsätzlich der gewählten Fachrichtung entsprechen. [3]Die praktische Tätigkeit muss grundsätzlich dem gewählten Studiengang entsprechen und in den Bereichen Agrarwirtschaft oder Technik absolviert werden. [4]Der Nachweis der praktischen Tätigkeit kann durch eine fachpraktische Ausbildung in den Ausbildungsrichtungen Agrarwirtschaft oder Technik ersetzt werden.

§ 3
Prüfungsbewertung

Zur differenzierten Bewertung der einzelnen Prüfungsleistungen verwenden die Prüfer neben den vollen Notenziffern die um 0,3 erniedrigten oder erhöhten Noten; die Noten 0,7, 4,3, 4,7 und 5,3 sind ausgeschlossen.

§ 4
Anrechnung

[1]Studien- und Prüfungsleistungen, die an anderen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen in der Bundesrepublik Deutschland oder an ausländischen Hochschulen erbracht worden sind, sind anlässlich der Fortsetzung des Studiums, der Ablegung von Prüfungen oder der Aufnahme von postgradualen Studien an einer Hochschule auf Antrag anzuerkennen, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen keine wesentlichen Unterschiede bestehen. [2]Dies gilt zur Ausfüllung und Ergänzung der Vorschriften zur Anrechnung in der Rahmenprüfungsordnung für die Fachhochschulen (RaPO) sowie der Allgemeinen Prüfungsordnung der Fachhochschule Weihenstephan-Triesdorf (APO).

§ 5
Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Regeltermine und Fristen

(1) [1]Bis zum Ende des zweiten Fachsemesters müssen die Studierenden die Prüfungsleistungen der Module

1. 282191010 Chemie
2. 282191020 Anatomie und Physiologie landwirtschaftlicher Nutztiere
3. 282191030 Physikalisch-technische Grundlagen
4. 282191040 Statistik
5. 282191050 Einführung in die Ökonomik und das wissenschaftliche Arbeiten
6. 282192010 Biologie und Agrarökologie
7. 282192020 Bodenkunde und Pflanzenernährung
8. 282192040 Buchführung

erstmals abgelegt haben. [2]Die Prüfungen der Pflichtmodule Nrn. 1 bis 8 sind Grundlagen- und Orientierungsprüfungen. [3]Überschreiten Studierende die Frist nach Satz 1, gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen der Grundlagen- und Orientierungsprüfungen als erstmals abgelegt und nicht bestanden.

(2) [1]Zum Eintritt in das praktische Studiensemester und die dem praktischen Studiensemester nachfolgenden theoretischen Studiensemester ist nur berechtigt, wer alle Pflichtmodule einschließlich der zu wählenden Wahlpflichtmodule der ersten beiden Studiensemester bestanden und vier Module aus dem dritten Studiensemester erfolgreich abgeschlossen hat.

[2]In der Studienrichtung Landwirtschaft sind dies die Module:

1. 282193110 Bodenkultur und Düngung
2. 282193020 Tierernährung
3. 282193030 Produktionsökonomie
4. 282193050 Technik der Außenwirtschaft.

[3]In der Studienrichtung Ökologische Landwirtschaft sind dies die Module:

1. 282193210 Bodenkultur, Nährstoffmanagement
2. 282193020 Tierernährung
3. 282193030 Produktionsökonomie
4. 282193050 Technik der Außenwirtschaft.

§ 6
Bachelorarbeit

(1) [1]Das Studium wird mit einer Bachelorarbeit abgeschlossen. [2]Zur Bachelorarbeit können sich Studierende anmelden, die mindestens 120 EC in den Modulen der theoretischen Studiensemester erreicht und zusätzlich das praktische Studiensemester erfolgreich absolviert haben. [3]Die Themen der Abschlussarbeiten werden von einem zur Prüfung berechtigten Mitglied der Fakultät oder, auf gesonderten Beschluss des Fakultätsrates, einer anderen Fakultät der HSWT ausgegeben. [4]Die Bachelorarbeit kann abweichend von § 5 Abs. 4 APO mit Zustimmung des Prüfers oder der Prüferin in englischer oder einer anderen Sprache abgefasst werden.

§ 7
Prüfungskommission

[1]Der Fakultätsrat setzt eine Prüfungskommission aus den Professoren und Professorinnen der Fakultät ein. [2]Sie besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und zwei weiteren Mitgliedern.

§ 8
Akademischer Grad

Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Science“, Kurzform „B.Sc.“, verliehen und eine Bachelorurkunde gemäß dem Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ausgestellt.

§ 9
In-Kraft-Treten und Schlussbestimmungen

(1) [1]Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 1. Oktober 2017 in Kraft. [2]Sie gilt für Studierende, die ihr Fachstudium an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ab dem Wintersemester 2017/2018 aufgenommen haben.

(2) Die Änderungssatzung vom 25.07.2019 tritt am 01.10.2019 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ihr Fachstudium an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ab dem Wintersemester 2019/20 aufgenommen haben.

(3) Die Änderungssatzung vom 16.08.2022 tritt am 01.10.2022 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Fachstudium an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf ab dem Wintersemester 2022/2023 aufnehmen. Sie gilt ferner für Studierende, die ihr Fachstudium zwar vor dem Wintersemester 2022/23 aufgenommen haben, dann aber beurlaubt waren oder ihr Studium unterbrochen haben und bei dessen Wiederaufnahme kein entsprechendes Studienangebot mehr vorfinden.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Landwirtschaft am Campus Triesdorf, (SPO-B-LT) in der Fassung vom 16.08.2022
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

1. Studiensemester (1. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282191010	Chemie	SU, P	6	7		sP	120	TN		0,5
282191020	Anatomie und Physiologie landwirtschaftlicher Nutztiere	SU, P	5	5		sP	120	TN		0,5
282191030	Physikalisch-technische Grundlagen	SU	4	5		sP	90			0,5
282191040	Statistik	SU, Ü	4	5		sP	90			0,5
282191050	Einführung in die Ökonomik und das wissenschaftliche Arbeiten	SU, Ü	5	5		sP	90	StA		0,5
282191800	Wahlpflichtmodul (3 EC)	SU, S, Ü	2	3		sP/ mP	90/120 15 - 45			0,5
	Summen		**26**	**30**						**3**

2. Studiensemester (2. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282192010	Biologie und Agrarökologie	SU, P	6	7		sP	120	TN		0,5
282192020	Bodenkunde und Pflanzenernährung	SU, P	5	5		sP	90	TN		1
282192030	Pflanzenbau	SU, Ü	5	5		sP	90			1
282192040	Buchführung	SU, Ü	4	5		sP	120			1
282192050	Grundlagen der Agrartechnik	SU, P	5	5		sP	90	TN		1
282192800	Wahlpflichtmodul (3 EC)	SU, S, Ü	2*)	3		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			0,5
	Summen		**27**	**30**						**5**

*) Innerhalb der angebotenen Wahlpflichtmodule ist in der Regel diese Zahl an SWS zu absolvieren; durch Festlegung im Studienplan kann in einzelnen Wahlpflichtmodulen von der Zahl an SWS um 1 abgewichen werden

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Landwirtschaft am Campus Triesdorf, (SPO-B-LT) in der Fassung vom 16.08.2022
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

Studienrichtung Landwirtschaft

3. Studiensemester (3. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282193110	Bodenkultur und Düngung	SU, P, PS	5	5		sP	90	TN		1
282193020	Tierernährung	SU, P	5	5		sP	90	TN		1
282193030	Produktionsökonomie	SU, Ü	5	5		sP	120			1
282193140	Tierhaltung und Tierzucht	SU, P	5	5		sP	90			1
282193050	Technik der Außenwirtschaft	SU, P	5	5		sP	90			1
282193800	Wahlpflichtmodul (5 EC)	SU, S, Ü	4*)	5		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			1
	Summen		**29**	**30**						**6**

4. Studiensemester (4. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282194110	Spezielle Tierische Erzeugung	SU, P	5	5		sP	90			1
282194120	Phytopathologie und Pflanzenschutz	SU, Ü	5	5		sP	120			1
282194030	Unternehmensplanung und Investitionsrechnung	SU, Ü	4	5		sP	120			1
282194040	Marktlehre und Marktanalyse	SU	4	4		sP	90			1
282194150	Verfahren und Ökonomik der pflanzlichen Erzeugung mit Projekt**)	SU, Ü, S	4	5	282194151 282194152	mP StA	30 2 - 8 Wo.		0,3 0,7	1
282194160	Verfahren und Ökonomik der tierischen Erzeugung mit Projekt**)	SU, Ü, S	4	5	282194161 282194162	mP StA	30 2 - 8 Wo.		0,3 0,7	
282194800	Wahlpflichtmodule (3 EC)	SU, S, Ü, PS	4*)	6		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			1
	Summen		**26**	**30**						**6**

*) Innerhalb der angebotenen Wahlpflichtmodule ist in der Regel diese Zahl an SWS zu absolvieren; durch Festlegung im Studienplan kann in einzelnen Wahlpflichtmodulen von der Zahl an SWS um 1 abgewichen werden

**) Von den mit **) gekennzeichneten Modulen ist eines auszuwählen.

5. Studiensemester (Praktisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282195010	Praxissemester mit PLV (Näheres zu den Lehrveranstaltungen regelt der Studienplan)	SU, Ü	2	30	282195011	mP***	20	TN		
					282195012	mP***	20	TN		
					282195013	mP***	20	TN		
					282195014	mP***	20	TN		
	Summen		**2**	**30**						**0**

****** Die Zulassung zur Praxisprüfung erfolgt durch das Praktikantenamt; nach bestandener Prüfung wird ein separates Praxisprüfungszeugnis ausgestellt.***

6. Studiensemester (5. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282196010	Unternehmensorganisation mit Projektstudie	SU, S, PS	4	5	282196011 282196012	sP StA	120 2 - 8 Wo.		0,7 0,3	1
282196020	Agrar- und Umweltpolitik	SU	5	5		sP	120			1
282196130	Schwerpunkt Pflanzliche Erzeugung I[1)]	SU, Ü, S				sP	90			
282196140	Schwerpunkt Tierische Erzeugung I[1)]	SU, Ü, S				sP	90			
282196150	Schwerpunkt Agrarökonomie I[1)]	SU, Ü, S	4	5		sP	90			1
282196160	Schwerpunkt Marketing und Management im Agribusiness I [1)]	SU, Ü, S				sP	90			
282196170	Nachhaltige Verfahrenstechnik Pflanzenbau und Bodenschutz[2)]	SU, Ü, S	4	5		sP	90			
282196180	Nachhaltige Verfahrenstechnik Tierhaltung, Tierschutz[2)]	SU, Ü, S	4	5		mP	20			1
282196090	Diversifizierung, Existenzgründung[2)]	SU, Ü, S	4	5		mP	20			
282196800	Wahlpflichtmodule (5 EC)	SU, S, Ü, PS	8*)	10		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			2
	Summen		**25**	**30**						**6**

[1)] Die Wahl der Module entspricht der Schwerpunktfestlegung. Die Module erstrecken sich über zwei Semester. Es ist eines der mit [1)] gekennzeichneten Module auszuwählen.

[2)] Von den mit [2)] gekennzeichneten Modulen ist eines auszuwählen.

*) Innerhalb der angebotenen Wahlpflichtmodule ist in der Regel diese Zahl an SWS zu absolvieren; durch Festlegung im Studienplan kann in einzelnen Wahlpflichtmodulen von der Zahl an SWS um 1 abgewichen werden

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Landwirtschaft am Campus Triesdorf, (SPO-B-LT) in der Fassung vom 16.08.2022
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

7. Studiensemester (6. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282197010	Bewertung und Agrarrecht	SU	5	5		sP	120			1
282197120	Schwerpunkt Pflanzliche Erzeugung II[1)]	SU, Ü, S, PS	8	10	282197121 282197122	mP StA	30 2 - 8 Wo.		0,7 0,3	2
282197130	Schwerpunkt Tierische Erzeugung II[1)]				282197131 282197132					
282197140	Schwerpunkt Agrarökonomie II[1)]				282197141 282197142					
282197150	Schwerpunkt Marketing und Management im Agribusiness II[1)]				282197151 282197152					
282197800	Wahlpflichtmodul (5 EC)	SU, Ü, S, PS	4*)	5		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			1
282197000	Bachelorarbeit			10						2
	Summen		**17**	**30**						**6**

[1)] Die Wahl der Module entspricht der Schwerpunktfestlegung. Die Module erstrecken sich über zwei Semester. Es ist eines der mit 1) gekennzeichneten Module auszuwählen.
Module des 7. Semesters können erst nach einem Erstversuch in den entsprechenden Modulen aus dem 6. Semester absolviert werden.

*) Innerhalb der angebotenen Wahlpflichtmodule ist in der Regel diese Zahl an SWS zu absolvieren; durch Festlegung im Studienplan kann in einzelnen Wahlpflichtmodulen von der Zahl an SWS um 1 abgewichen werden

Studienrichtung Ökologische Landwirtschaft

3. Studiensemester (3. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282193210	Bodenkultur, Nährstoffmanagement	SU, P, PS	5	5		sP	90	TN		1
282193020	Tierernährung	SU, P	5	5		sP	90			1
282193030	Produktionsökonomie	SU, Ü	5	5		sP	120			1
282193240	Tierhaltung und Tierzüchtung in der Ökologischen Landwirtschaft	SU, P	5	5		sP	90			1
282193050	Technik der Außenwirtschaft	SU, P	5	5		sP	90			1
282193800	Wahlpflichtmodul (5 EC)	SU, S, Ü	4*)	5		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			1
	Summen		**29**	**30**						**6**

*) Innerhalb der angebotenen Wahlpflichtmodule ist in der Regel diese Zahl an SWS zu absolvieren; durch Festlegung im Studienplan kann in einzelnen Wahlpflichtmodulen von der Zahl an SWS um 1 abgewichen werden

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Landwirtschaft am Campus Triesdorf, (SPO-B-LT) in der Fassung vom 16.08.2022
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

4. Studiensemester (4. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282194210	Tierhaltungsverfahren in der Ökologischen Landwirtschaft	SU, P	5	5		sP	90			1
282194220	Regulation von Unkräutern und Pathogenen im Pflanzenbau	SU, Ü	5	5		sP	120			1
282194030	Unternehmensplanung und Investitionsrechnung	SU, Ü	4	5		sP	120			1
282194040	Marktlehre und Marktanalyse	SU	4	4		sP	90			1
282194250	Verfahren und Ökonomik der pflanzlichen Erzeugung in der Ökologischen Landwirtschaft mit Projekt*)	SU, Ü, S	4	5	282194251 282194252	mP StA	30 2 - 8 Wo.		0,3 0,7	1
282194260	Verfahren und Ökonomik der tierischen Erzeugung in der Ökologischen Landwirtschaft mit Projekt*)	SU, Ü, S	4	5	282194261 282194262	mP StA	30 2 - 8 Wo.		0,3 0,7	
282194800	Wahlpflichtmodule (3 EC)	SU, S, Ü, PS	4	6		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			1
	Summen		**26**	**30**						**6**

*) Von den mit *) gekennzeichneten Modulen ist eines auszuwählen.

5. Studiensemester (Praktisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282195010	Praxissemester mit PLV (Näheres zu den Lehrveranstaltungen regelt der Studienplan)	SU, Ü	2	30	282195011	mP**	20	TN		
					282195012	mP**	20	TN		
					282195013	mP**	20	TN		
					282195014	mP**	20	TN		
	Summen		**2**	**30**						**0**

**** Die Zulassung zur Praxisprüfung erfolgt durch das Praktikantenamt; nach bestandener Prüfung wird ein separates Praxisprüfungszeugnis ausgestellt.**

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Landwirtschaft am Campus Triesdorf, (SPO-B-LT) in der Fassung vom 16.08.2022
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

6. Studiensemester (5. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282196010	Unternehmensorganisation mit Projektstudie		4	5	282196011 282196012	sP StA	120 2 - 8 Wo.		0,7 0,3	1
282196020	Agrar- und Umweltpolitik	SU	5	5		sP	120			1
282196230	Anbau- und Tierhaltungssysteme in der Ökologischen Landwirtschaft I	SU, Ü, S	4	5		sP	90			1
282196240	Anbausysteme für Spezialkulturen und Produktqualität in der Ökologischen Landwirtschaft**)	SU, S	4	5		sP	120			1
282196250	Qualitätsproduktion tierischer Erzeugnisse**)	SU, S	4	5		sP	90			
282196090	Diversifizierung, Existenzgründung**)	SU, Ü, S	4	5		mP	20			
282196800	Wahlpflichtmodule (5 EC)	SU, Ü, S, PS	8*)	10		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			2
	Summen		**25**	**30**						**6**

*) Innerhalb der angebotenen Wahlpflichtmodule ist in der Regel diese Zahl an SWS zu absolvieren; durch Festlegung im Studienplan kann in einzelnen Wahlpflichtmodulen von der Zahl an SWS um 1 abgewichen werden

**) Von den mit **) gekennzeichneten Modulen ist eines auszuwählen.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Landwirtschaft am Campus Triesdorf, (SPO-B-LT) in der Fassung vom 16.08.2022
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

7. Studiensemester (6. Theoretisches Semester)										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Module					**Prüfungsleistungen**				**Notenbildung**	
Nr./Code	Modulbezeichnung	Art der LV, Lehrform	SWS	EC	T.Nr./T.Code	P Art	P Min.	P ZulVor.	W. M-Note	W. G-Note
282197010	Bewertung und Agrarrecht	SU	5	5		sP	120			1
282197220	Anbau- und Tierhaltungssysteme in der Ökologischen Landwirtschaft II	SU, Ü, S, PS	8	10	282197221 282197222	mP StA	30 2 - 8 Wo.		0,7 0,3	2
282197800	Wahlpflichtmodul (5 EC)	SU, Ü, S, PS	4*)	5		SP / MP / STA / Koll/ PA	90/ 15-45/ 2-12 Wo./ 10-20/ 2-12 Wo.			1
282197000	Bachelorarbeit			10						2
	Summen		**17**	**30**						**6**

*) Innerhalb der angebotenen Wahlpflichtmodule ist in der Regel diese Zahl an SWS zu absolvieren; durch Festlegung im Studienplan kann in einzelnen Wahlpflichtmodulen von der Zahl an SWS um 1 abgewichen werden

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Landwirtschaft am Campus Triesdorf, (SPO-B-LT) in der Fassung vom 16.08.2022
Übersicht über die Module und Prüfungsleistungen

Studiengang - Semester insgesamt					
Nr.	**Bezeichnung**	**Semesterart**	**SWS**	**EC**	**Divisor***
1.	Studiensemester	theoretisch	26	30	3
2.	Studiensemester	theoretisch	27	30	5
3.	Studiensemester	theoretisch	29	30	6
4.	Studiensemester	praktisch	26	30	6
5.	Studiensemester	theoretisch	2	30	0
6.	Studiensemester	theoretisch	25	30	6
7.	Studiensemester	theoretisch	17	30	6
	Summen		**152**	**210**	**32**

* Divisor für die Bildung der Prüfungsgesamtnote

Erläuterungen / Abkürzungen:

Spalte

1	Nummer, Code des Moduls
2	Bezeichnung, Name des Moduls
3	Art der Lehrveranstaltungen / Lehrformen im Modul: SU = Seminaristischer Unterricht, P = Praktikum, Ü = Übung, S = Seminar, PS = Projektstudium oder Projektseminar
4	SWS = Semesterwochenstunden = Kontaktstunden = Lehrangebot
5	Creditpunkte nach ECTS, studentischer Workload, 1 EC = 30 student. Arbeitsstunden
6	Nummer, Code der Teilleistung
7	Art der Prüfung: sP = schriftliche Prüfung, mP = mündliche Prüfung, StA = Studienarbeit
8	Dauer der Prüfung in Minuten, sofern nicht anders angegeben; Wo. = Wochen; das Nähere wird im Studienplan festgelegt.
9	P ZulVor. = Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung; P.Ber = Praxisbericht mind. ausreichend bewertet; TN = Teilnahmenachweis gem. § 5 Abs. 2 APO, das Nähere wird im Studienplan festgelegt
10	Gewichtung (W) für Bildung der Modulendnote (M-Note)
11	Gewichtung (W) der Modulendnote für Bildung der Prüfungs-Gesamtnote (G-Note); Bei Wahlpflichtmodulen je 3 EC: Wert 0,5